

Blue Lagoon Resources Inc.: Ergebnisse der 1. Bohrphase beim Golden Wonder Projekt

04.12.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 3. Dezember 2019 - [Blue Lagoon Resources Inc.](#) (das Unternehmen) (CSE:BLLG; WKN:A2PNJ8; FWB:7BL; OTC:BLAGF) freut sich, die Ergebnisse der Untersuchungen aus dem vergangenen Sommer beim Golden Wonder Projekt bekannt zu geben.

Die Arbeiten im Sommer wurden durchgeführt, um die Lage des bereits bekannten gold-/kupfer- und kobaltführenden Trends, der in den Jahren 2017 und 2018 identifiziert wurde, zu verfeinern und zu erweitern. Der etwa 500 m lange anomale Trend von Gesteins- und Bodenproben zeigte, dass 22 von 85 Proben mehr als 0,5 Gramm pro Tonne Au und dass 37 mehr als 0,1 Gramm pro Tonne Au enthalten, wobei es Bodenproben mit Spitzenwerten von 3,87 und 5,89 g/t Au gab.

Die Erkundung 2019 bestand aus einer magnetischen Bodenuntersuchung (15,8 km) und 206 Bodenproben, wobei weitere 17 Gesteinsproben entnommen wurden. Die ausgewählten Grabungsproben sind nicht unbedingt repräsentativ für die auf dem Grundstück befindliche Mineralisierung. Die Arbeiten konzentrierten sich auf die Erweiterung der anomalen Werte entlang des Trends nach Ost-Nordosten und West-Südwesten sowie auf die Verfüllung eines Bereichs mit hochanormalen Bodenproben zwischen kartierten Aufschlüssen.

Das Phase-Eins-Programm 2019 erhöhte den mineralisierten Trend auf einer Länge von 1,1 km innerhalb eines klar definierten und ausgeprägten magnetischen und nordöstlichen Trendkorridors. Abbildung 1 fasst die Ergebnisse der Erkundung 2019 zusammen, wobei sich die geochemischen Bodendaten mit den geophysikalischen Daten im Graubereich überschneiden.

Die Proben-Highlights aus dem Jahr 2019 zeigten folgendes:

Sample	1.9	Grab
	g/t	
	Au	
Sample	0.06	Grab
	g/t	
	Au	
Sample	0.03	Grab
	g/t	
	Au	
Sample	0.059	Grab
	g/t	
Sample	48 ppb	Soil
	Au	
Sample	50 ppb	Soil
	Au	
Sample	85 ppb	Soil
	Au	
Sample	36 ppb	Soil
	Au	
Sample	42 ppb	Soil
	Au	
Sample	173	Soil
	ppb	
	Au	

Eine Zusammenstellung der geochemischen Bodendaten für 2018 und 2019 (Abbildung 2) zeigt eine ausgeprägte nordöstliche Trend-Zone aus hochanomalem Gold in Böden, auf einer Länge von mehr als 1,1 km. Wie bereits in der Pressemitteilung vom 16. Juli 2019 erwähnt, enthalten gesammelte Chip-Proben von mehreren veränderten/rostenden Aufschlüssen innerhalb dieses Trends hochanomale Werte in Gold. https://webfiles.thecse.com/sedar_filings/00046596/1907190618197034.pdf

- Probe 128240: 18,2 g/t Au, 0,054% Co & 1,91% Cu (0,30 m Chip)
- Probe 128241: 11 g/t Au, 0,667% Co & 0,414% Cu (0,20 m Chip)
- Probe 128254: 2,2 g/t Au, 0,176% Co & 0,935% Cu (Griff)
- Probe 128272: 4,7 g/t Au, 0,215% Co & 0,28% Cu (0,30 m Chip)
- Probe 128278: 18,7 g/t Au, 0,653% Co & 0,969% Cu (Griff)
- Probe 128283: 7,1 g/t Au, 0,256% Co (0,20 m Chip)
- Probe 128288: 20 g/t Au, 0,194% Co (0,25 m Chip)
- Probe 128294: 9,9 g/t Au, 0,17% Co (Griff)

Die Bodengeochemie beweist das Vorhandensein von Gold in Böden sowie wichtige richtungsweisende Elementarverbindungen mit Gold innerhalb dieses gut entwickelten Trends. Diese Elemente mit hoher Korrelation zu Gold sind As, Sb, In, W, Co, Cu und U. Diese Elemente haben alle Korrelationskoeffizienten mit Gold von mehr als 0,9. Andere gefundene Elemente sind Ag und Te.

Die nächste Phase der Exploration wird eine weitere Runde von Böden und magnetischen Bodenarbeiten beinhalten, um das volle Ausmaß dieses Trends bei Golden Wonder weiter zu definieren und Bohrziele mit hoher Priorität besser zu definieren.

Über die Golden Wonder Liegenschaft

Die Golden Wonder Liegenschaft umfasst fünf mineralhaltige Adern die sich über ein Gebiet von 7.327 Hektar erstrecken. Die Liegenschaft befindet sich rund einen Kilometer südlich des Yellowhead Highways, einer der größten regionalen Highways in Westkanada. Der westliche Bereich der Liegenschaft (die

sogenannte Golden Wonder Area) ist über eine Schotterstrasse erreichbar, die die Liegenschaft mit dem Highway 16 (südwestlich des Sealey Lake Provincial Parks) verbindet. Offroad-Strassen verlaufen für etwa 1.400 Meter westlich der Strasse von Norden nach Süden und südlich von Denys Lake für etwa 1.100 Meter. Der nördliche Bereich der Liegenschaft ist am einfachsten über den Highway 16 mit Geländefahrzeugen oder zu Fuss erreichbar.

Das Gelände verfügt über mehrere historische Kupfer-, Gold- und Kobaltmineralisierungen, zu denen die Claims rund um Golden Wonder, Daley West, Hecla, Black Prince, Blue Lake und Silvertip Glacier gehören. Historisch wurde dem Golden Wonder Claim die größte Aufmerksamkeit zu Teil und Exploration fand hier bereits im Jahr 1912 statt.

Das Explorationsziel ist ein massives Sulfidvorkommen vom Typ Besshi, ähnlich der Lagerstätte Windy Craggy im Nordwesten von British Columbia, die nach wie vor eine der größten nicht entwickelten Lagerstätten für Kupfer, Gold und Kobalt weltweit ist.

Die während des Programms gesammelten Proben wurden an Activation Laboratories Ltd. in Kamloops, BC, zur Vorbereitung und vollständigen Gesteinsanalyse mittels Standard ICP/MS-Techniken und Brandproben geliefert. Aktivierungslaboratories Ltd. (Actlabs) ist nach ISO 17025 zugelassen und/oder zertifiziert nach 9001: 2008. Analytische Verfahren von der Activation Laboratories Ltd. Website bzw. die angewandten Methoden werden im Folgenden beschrieben:

"Die Brandproben wurden mit Brandprobenflüssen (Borax, Soda, Asche, Siliziumdioxid, Litharge) gemischt und mit Ag versetzt, um als Sammler zu fungieren. Das Gemisch wird dann in einem Tiegel auf 850°C, dann auf 950°C erhitzt und bei 1060°C veredelt. Der gesamte Fusionsprozess dauert etwa eine Stunde. Die geschmolzene Probe wird dann in eine Form gegossen, wobei ein Bleiknopf an der Basis verbleibt. Der Bleiknopf wird dann in eine erwärmte Schale gelegt, die das Blei (bei Erwärmung auf 950°C) absorbiert, um die Ag-Dore Perle zurückzugewinnen. Dann wird der Kern in Aqua regia gelöst und der Goldgehalt durch Atomabsorption bestimmt. Das Au kann auch durch Trennung mit Salpetersäure vom Ag getrennt werden. Die resultierende Goldflocke wird anschließend mit einem Brenner angeglüht und auf einer Mikrowaage gewogen. Zwei Methoden des ICP-MS wurden eingesetzt. Das erste Verfahren verwendet Aqua regia, um eine 0,5 g Probe in einem mikroprozessorgesteuerten Aufschlussblock für zwei Stunden aufzuschließen. Die aufgeschlossenen Proben werden dann verdünnt und die ICP/MS-Analyse wird von Perkin Elmer Sciex ELAN 600, 6100 oder 9000 ICP/MS durchgeführt. Bei der zweiten Methode wird eine 0,25 g Probe mit 4 Säuren (Flusssäure zuerst, gefolgt von einer Mischung aus Salpetersäure und Perchlorsäuren) aufgeschlossen und anschließend durch Rampen- und Haltezyklen bis zum Trocknen erwärmt. Die trockenen Proben werden dann zu einer Lösung mit Salz- und Salpetersäure verarbeitet. Die aufgeschlossenen Proben werden dann verdünnt und die ICP/MS-Analyse wird von Perkin Elmer Sciex ELAN 600, 6100 oder 9000 ICP/MS durchgeführt."

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Jody Dahrouge, BSc, P.Geo., geprüft und genehmigt. Dieser ist eine qualifizierte Person im Sinne des National Instruments 43-101. Der technische Bericht nach NI 43-101 ist unter dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar.

Diese Pressemitteilung wird Ihnen präsentiert von Rohstoffaktien.news - Ihrer Webseite für Informationen rund um die deutschen Kapital- und Rohstoffmärkte.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

[Blue Lagoon Resources Inc.](#)

Rana Vig, President & Chief Executive Officer

Tel: +16042184766

Email: ranavig@gmail.com

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von Rohstoffaktien.news, dem Börsenportal für deutsche Finanznachrichten aus dem Edelmetall- und Rohstoffbereich.

Rechtliche Hinweise: Die Börsenaufsicht der CSE hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine

Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung.

Erklärung zu zukunftsgerichteten Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet werden können, einschließlich Aussagen über die Entwicklung eines Marktes für die Wertpapiere des Unternehmens in Europa. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen zu historischen Fakten, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die [Blue Lagoon Resources Inc.](#) (das "Unternehmen") erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen sind und im Allgemeinen, aber nicht immer, durch die Worte "erwartet", "plant", "antizipiert", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "prognostiziert", "potenziell" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen "wird", "würde", "kann", "könnte" oder "sollte" eintreten. Solche Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/434009--Blue-Lagoon-Resources-Inc.--Ergebnisse-der-1.-Bohrphase-beim-Golden-Wonder-Projekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).